

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 4.

Dienstag den 6. Januar.

1863.

Chronik der Stadt Halle.

Personalnachricht.

Der Privatdocent Dr. Dishausen ist zum außerordentlichen Professor in der medicinischen Facultät, der Kreisphysikus Dr. Delbrück zum Sanitätsvath ernannt.

Kirchliche Anzeige.

Zu Neumarkt: Den 6. Januar Abends um 6 Uhr Abendgottesdienst Herr Pastor Hoffmann.

Katholische Kirche: Dienstag den 6. Januar am Feste der h. drei Könige Vormittags 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Herausgegeben im Namen der Armenirection von Dr. Eckstein.

Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Das uns zugegangene Verzeichniß der am 11. d. Mts. ausgelooften und deshalb zur Rückzahlung am 1. Juli 1863 gekündigten Schuldverschreibungen der Staats-Anleihen aus den Jahren 1856 und 1859 nebst Nachweisung der bereits früher gekündigten, aber noch nicht zur Realisation präsentirten Schuldverschreibungen der Anleihe vom Jahre 1856 liegt in den nächsten vier Wochen in den Localen der Kammerei, Sparkasse, der Armenkasse, des Leihamts, des Eichungsamts, sowie in unserer Re-

gistratur und in der Registratur der Polizei-Verwaltung zur Einsicht für die Interessenten aus.
Halle, den 29. December 1862.

Der Magistrat.

Die Gewerbesteuer- und die Einkommensteuer-Rollen für 1863 liegen drei Tage hindurch in unserm Stadtsecretariate zur Einsicht bereit. Wir machen dies in Gemäßheit des Gesetzes vom 18. Juni 1840 Behufs Feststellung der dreimonatlichen Reklamationsfrist bekannt.

Halle, den 3. Januar 1863.

Der Magistrat.

Diejenigen einquartierungspflichtigen Einwohner hiesiger Stadt, welche für das verfloßene Jahr noch Einquartierungs-, Durchmarsch-, Verpflegungs- oder Vorspann-Gelder zu fordern haben, werden hiermit aufgefodert, diese bis Ende dieses Monats in unserm Quartier-Amte in Empfang zu nehmen, widrigenfalls über qu. Gelder der Bestimmung gemäß verfügt werden wird.

Halle, den 2. Januar 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der bisher zum Ablagern von Eis, Schnee und Schutt bestimmt gewesene Platz zwischen dem Rannischen und Hamster-Thore (s. g. Thongrube) darf bei Vermeidung der Bestrafung nach §. 10 und 11 der hiesigen Straßen-Polizei-Ordnung vom 22. October 1844 hierzu ferner nicht benutzt werden.

Halle, den 29. December 1862.

Die Polizei-Verwaltung.

Der Oberbürgermeister.

J. B.: Jordan.

Bekanntmachung.

Nachbenannte Gegenstände sind als gefunden hier abgegeben worden:

1 Packet Kleidungsstücke, 1 Ring, 1 Wassereimer,



1 Taschentuch, 1 Handschuh, 1 Regenschirm, 1 Paar Pantoffeln, 1 Knabenmütze, 1 Peitsche, 1 Schürze, 1 Mantelärmel.

Die sich legitimirenden Eigenthümer haben diese Gegenstände im Polizei-Secretariate, Schloßberg Nr. 3 Zimmer Nr. 3, innerhalb 3 Wochen in Empfang zu nehmen, widrigenfalls weiter darüber verfügt werden wird.

Halle, den 31. December 1862.

Die Polizei-Verwaltung.
Der Oberbürgermeister
v. Voß.

Behufs Neuwahl des Ausschusses der Gesellen-Kasse für die Sattler-, Tischner-, Tapezierer-, Buchbinder-, Perrückenmacher-, Gerber-, Beutler-, Handschuh- und Nützenmacher-, Kürschner-, Maler-, Lackirer- und Vergolder-Gesellen lade ich die hier in Arbeit stehenden Gesellen gedachter Gewerbe ein, sich

Dienstag den 6. d. M. Abends 8 Uhr
in der Rathsstube auf dem Rathhause einzufinden. Mit Rücksicht auf die zur Wahl bestimmte Stunde rechne ich auf zahlreiche Theilnahme der Wahlberechtigten.

Halle, den 2. Januar 1863.

Rummel, Bürgermeister.

Sämmtliche in hiesiger Stadt arbeitende Tischler-, Stuhlmacher-, Drechsler-, Böttcher-, Stellmacher-, Glaser- und Korbmacher-Gesellen haben sich am

Sonnabend den 10. d. M. Abends 6 Uhr

Behufs der Wahl des Gesellen-Ausschusses auf dem Rathhause einzufinden.

Halle, den 2. Januar 1863.

v. Bassewitz.

Hausverkauf.

Ein Haus mit großem Garten, für einen Gärtner oder Restaurateur passend, ist mit c. 1500 *Rthl.* Anzahlung zu verkaufen. Näheres unter J. S. # 4. poste rest. Halle a/S.

Ein Haus nahe am Markt, worin ein Colonialwaaren- u. Delicateffen-Geschäft, verbunden mit Wein- und Bierstube betrieben wird, soll veränderungshalber sofort verkauft werden. Näheres in der Expedition d. Bl.

Häuser jeder Art von 1200 bis 16,000 *Rthl.* sind zu verkaufen. **N. Sinn**, kl. Schlamm 9.

Doppelt raff. amerikan. Steinöl
von heute an das Quart 8 $\frac{1}{2}$ *Sgr.*
N. Ritter & Co., Harz Nr. 35.

Alle Sorten sehr mehrlreiche **Speisekartoffeln**, als Bisquit-, Zwiebel-, sowie auch große Schälkartoffeln sind zu haben Markt Nr. 11 bei **Schmeißer.**

Ein neues elegantes Pianino steht zu verkaufen oder zu vermieten, auch werden Reparaturen und Stimmungen an Pianoforten gut und billig ausgeführt von **F. Bach**, Instrumentenmacher, Harz 30.

Ein kl. tafelförm. Pianoforte in gutem Stande zu verkaufen Königsstraße 2, Hof 1 Treppe.

Mehrere halbe Dugend gute **birf. Stühle**, 1 gebrauchte **Bettstelle**, 1 **Brodschrank**, 1 **großes Schüsselbrett** verk. **billig** Spitze 26.

Ein Paar gute Schweine sind zu verkaufen auf der Brunoswarte in der Neugasse Nr. 3.

Carl Neuter.

Ein Schwein z. Hauschlachten verk. Zapfenstr. 17.

Ein Schwein in's Haus zu schl. Saalberg 13.

Zwei $\frac{1}{2}$ j. Schweine zu verk. Wallstraße Nr. 31.

Ein kleines Haus wird mit circa 400 *Rthl.* Anzahlung zu kaufen gesucht. Geehrte Adressen nimmt die Exp. d. Bl. unter Chiffre T. R. entgeg.

Knochen, Lumpen, altes Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zinn, Zink, weiße Glasbrocken und Horntheile kauft zum höchsten Preis Kaulenberg 5.

Geschäfts-Verlegung.

Mit heutigem Tage verlegte ich meine **Conditorei** aus der Schmeerstraße an die Glauchaische Kirche Nr. 13. Indem ich für das mir bisher geschenkte Vertrauen danke, bitte ich mir dasselbe auch im neuen Lokale zukommen zu lassen.

Albert Pallas.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden und einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Alter Markt, sondern **Strohhofsstraße Nr. 29** wohne.

Halle, den 3. Januar 1863.

Adolph Müller, Glasermeister.

Meine Wohnung ist jetzt Leipzigerstraße Nr. 7.
Hermann Kluge, Schneidermeister.

Ich wohne jetzt Leipzigerstraße Nr. 43.

Frau Wohlgenuth, Hebamme.

Ich wohne jetzt Moritzkirche Nr. 5.

F. Rother, Böttchermeister.

Ich wohne nicht mehr am alten Markt, sondern große Brauhausgasse Nr. 23; auch können wieder einige junge Mädchen an meinem Unterricht im Schneidern Theil nehmen.

H. Regel.

Mein Unterricht im Stricken, Sticken u. Häkeln nimmt Montag den 5. wieder seinen Anfang und können noch kleine Schülerinnen dazu angenommen werden Domplatz Nr. 5, parterre links.

100 R. werden auf ein Grundstück ohne Unterhändler zu leihen gesucht. Offerten unter W. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Allerhand Weißnäherei und Stickerie nimmt zu jeder Zeit an Wittwe **Pießsch**, Rannische Straße Nr. 20, „goldene Rose“, 2 Treppen.

Eine Wittfrau sucht Beschäftigung im Waschen außer dem Hause Spitze Nr. 26.

Ein junger Mensch von außerhalb, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß, sucht sofort Beschäft. Adr. unter A. D. erbittet man in d. Exped. d. Bl.

Ein ordentl. Mädchen, in Küche u. Hausarbeit geübt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Februar eine anderweitige Stelle. Näheres Domplatz Nr. 5, parterre links.

Ein in häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen von außerhalb sogleich oder zum 1. Februar gesucht gr. Brauhausgasse Nr. 31, parterre.

Ein Mädchen für den ganzen Tag wird gesucht kl. Steinstraße Nr. 5.

Köchinnen und andere Mädchen, mit guten Attesten versehen, finden sogleich, sowie zum 1. Februar und 1. April gute Stellen durch

Fr. Kohlschreiber, Kapellengasse Nr. 5.

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht.

G. Springer, Schmeerstraße Nr. 12.

Ein braves, fleißiges Mädchen mit guten Attesten findet Königsstraßen-Gasse parterre p. 15. Januar einen leichten Dienst.

Merseburger Chaussee und Königsstraßenecke ist ein freundliches Logis in der Bel.-Etage mit vorzüglicher Aussicht, bestehend in 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Boden- und Kellerraum zum 1. April zu vermieten.

Leipziger Platz Nr. 2a ist in erster Etage ein Logis von 3 Stuben nebst Zubehör für 140 R. zu vermieten.

Wohnungs-Anzeige.

Geißestraße Nr. 35 ist die Belle-Etage, 3 St., 3 K., Küche und Zubehör, zu vermieten und zum 1. April d. J. zu beziehen. Nähere Auskunft daselbst parterre beim Wirth, zur Ansicht von 3—4 Uhr Nachmit.

2 St., 2 K., 1 Küche nebst Zubehör, Preis 60 R., auf der alten Promenade zu vermieten. Zu erfragen Erdel Nr. 2 parterre.

Eine Tischlerwohnung zu verm. alter Markt 18.

Zwei Logis, eins von 2 Stuben, Kammern, Küche u. s. w. und eins von 2—3 Stuben, Kammern, Küche u. s. w., sind an ruhige und anständige, womöglich kinderlose Familien zu vermieten. Näheres große Klausstraße Nr. 35.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens ist an ruhige Leute zu vermieten und den 1. April zu beziehen Bäckerstraße Nr. 7.

Ein Logis, für 1 oder 2 Damen passend, ist für 42 R. zum 1. April zu vermieten Rannische Straße Nr. 13.

Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 St., 2 K. nebst Zubehör, ist an ruhige Leute zu vermieten Geißestraße Nr. 18, 1 Treppe.

Eine Wohnung für 18 R. ist von einer stillen Person z. 1. April zu beziehen Brunoswarte 18.

Die Wohnung des Herrn Obrist-Lieutenant von Bamory ist wegen Domicil-Veränderung desselben anderweit zu vermieten Magdeb. Chaussee Nr. 4.

Im neuerbauten Seitengebäude sind Wohnungen von 1 u. 2 Stuben mit schöner Aussicht, jede mit 3 Kamm., Wash., Trockenb., Brunnenwasser etc. zu vermieten u. den 1. April zu beziehen Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Eine Wohnung von 5 St. u. allem Zub., auf Berl. Pferdeest., Wagent. u. Futterbod., ist vom 1. April ab zu vermieten alter Markt Nr. 11.

Die Bel.-Etage, bestehend aus 3 Stub., 2 Kamm., Küche nebst Zubehör, ist zu vermieten u. 1. April zu beziehen Rann. Str. 2. Näh. das. 2 Tr. hoch.

2 Logis 1. April zu beziehen Schmeerstraße 17.

Wohnungen zu vermieten, zum 1. April zu beziehen Hospitalplatz Nr. 10.

Eine Wohnung für 70 R. ist zum 1. April zu beziehen Leipziger Straße Nr. 12.

Neue Leipziger Messwaaren, persönlich eingekauft, empfangen und empfehlen
J. Heilfron & Co., Modewaaren- u. Tuch-Handlung,
 große Steinstraße Nr. 63.

Eine Wohnung für einen Tischler in der Nähe von Klaussthor, Klausstraße, Domplatz, Graseweg oder Strohhof wird von ein paar einzelnen Leuten zum 1. April zu miethen gesucht. Näheres Strohhofspitze Nr. 6, eine Treppe hoch.

Eine herrschaftliche Wohnung von 5 Stuben, 3 Kammern, Gartenpromenade ist in meinem neu-erbauten Hause zu vermieten und 1. April zu beziehen Geistthor Nr. 6a.

Zwei neu eingerichtete Wohnungen, jede bestehend aus 2 Stuben, mehreren Kammern nebst Zubehör, sind zu vermieten u. jetzt oder zum 1. April zu beziehen Geistthor Nr. 6a.

Ein Laden, 2 Stuben mit Kammern u. sonstigem Zubehör sind von Ostern ab zu vermieten Rannische Straße Nr. 21.

Ein Logis, Stube, Kammer, K., zum 1. April an ordentliche Leute ohne Kinder zu vermieten gr. Wallstraße Nr. 39.

Eine tapezierte Stube, vorn heraus, nebst Zubehör ist an ein paar einzelne anständige Leute zu verm. u. 1. April zu bez. kl. Ulrichsstr. 29, 2 Tr.

Wegen Domicil-Veränderung ist ein Logis, bestehend in 3 Stuben, 4 Kammern, Küche nebst Zubehör, von jetzt ab zu vermieten und Ostern zu beziehen **L. Kathe**, Leipziger Straße Nr. 95/96.

3 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör pr. 1. April zu vermieten Rannische Straße.

1 Werkstelle nebst Wohnung pr. 1. April zu vermieten Rannische Straße.

Das Nähere zu erfragen Schmeerstraße Nr. 37.

Eine Wohnung für 55 *R.* ist zum 1. April zu vermieten Schülershof Nr. 7.

Die zweite Etage noch zu vermieten Harz Nr. 30.

1 Wohnung mit Zubehör ist zu vermieten für 31 *R.*, 1 kleine zu 12 *R.* an eine anständige Person Trödel, Steinbocksgasse Nr. 1.

Ein Logis für 95 *R.*, desgl. zu 60 *R.* parterre sind zu vermieten und 1. April zu beziehen. Näheres Trödel Nr. 2, eine Treppe hoch.

Mehrere kleine Logis Oberglauchä 33 zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung an kinderlose Leute zu vermieten gr. Wallstraße Nr. 18.

Zwei Stübchen, 2—3 Kammern, Küche und Zubehör ist für 50 *R.* an ein paar ruhige Leute zum 1. April zu vermieten Magdeb. Chaussee 6.

1 möbl. Stube sogleich zu beziehen Moritzkirche 1.

1 möbl. Stube u. Kammer (Aussicht in Garten) ist an einen Beamten oder Kaufmann zum 1. April zu beziehen; auch ist 1 Stube u. Kammer für 16 *R.* an 1 oder 2 ruhige Leute zum 1. April zu beziehen gr. Sandberg 8, bei **Ottilie Kummer**.

kl. Stube mit Meubles zu verm. gr. Ulrichsstr. 28.

Anst. Herren finden Logis Graseweg 14, 2 Tr.

Eine gut meublirte Stube und Kammer ist sofort zu beziehen alter Markt Nr. 1.

Schlafstellen Rittergasse Nr. 14, 2 Tr.

Einen Schlüssel gefunden Leipziger Straße. Abzuholen Leipziger Straße Nr. 43.

Einen Fußsack gefunden. Magdeburger Chaussee Nr. 5, im Hofe 2 Treppen, abzuholen.

Ein brauner Pelzkragen verloren. Gegen Belohnung abzugeben Strohhofspitze 6, 1 Tr. h.

Tanz-Unterricht.

Mein zweiter Cursus beginnt Anfangs Januar. Gefällige Anmeldungen nehme freundlichst an.

C. Landmann, Tanzlehrer im „Engl. Hof.“

Heute Dienstag Abend **Pöckelknochen** mit **Meerrettig** und ein feines Töpfchen **Bier** bei **S. Schade** unterm Rathhause.

Preussischer Hof.

Heute Dienstag **Wurstfest**, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends diverse Wurst und Wurstsuppe.

Familien-Nachrichten.

Verlobungs-Anzeige.

Emma Dömmler,
Ferdinand Döckhorn.

Burgwerben.

Erfurt.

Heute Nachmittag 5 Uhr wurde meine liebe Frau von einem gesunden Mädchen schnell u. glücklich entbunden.

Halle, den 3. Januar 1863.

Hermann Hartmann.